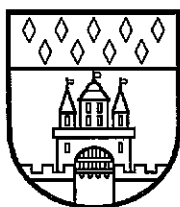


A m t s b l a t t

Stadt



Steinfurt

Ausgegeben am: **01. März 2007**

Nr.: **04/2007**

INHALT:

Lfd. Nr.	Datum	Titel	Seite/n
16	27.03.2007	Sitzung des Rates der Stadt Steinfurt am Mittwoch, 07. März 2007, 18.00 Uhr, im Bürgersaal des Rathauses der Stadt Steinfurt, Emsdettener Straße 40, 48565 Steinfurt	54-56
17	28.02.2007	Bekanntmachung des BÄDERBETRIEBES der Stadt Steinfurt hier: Feststellung des Jahresabschlusses 2005 des Bäderbetriebes der Stadt Steinfurt und Verwendung des Bilanzgewinnes	57-58

STADT STEINFURT

Steinfurt, 27. Februar 2007

BEKANNTMACHUNG

Sitzung des Rates

am Mittwoch, 07.03.2007, 18:00 Uhr

Bürgersaal des Rathauses, Emsdettener Str. 40, 48565 Steinfurt

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**
2. **Einwohnerfragestunde gem. § 48 GO NW**
3. **Erörterung der Niederschrift über die Sitzung Nr. 23 vom 13.12.2006, öffentlicher Teil**
4. **Anträge und Anfragen gem. §§ 5 und 6 der Geschäftsordnung, Dringliche Entscheidungen gem. § 60 GO NW**
5. **Haushaltsplan 2007**
- 5.1 **Haushaltssatzung 2007**
- 5.2 **Investitionsprogramm 2006 - 2010**
- 5.3 **Finanzplan 2006 - 2010**
- 5.4 **Haushaltssicherungskonzept**
6. **Leitbild „kinder- und jugendfreundliche Stadt Steinfurt“**
7. **Bewerbung als LEADER-Region**
8. **Ladenöffnungsgesetz (LÖG)**
9. **Brandschutzbedarfsplan**
10. **Richtlinien für Begegnungen mit Partnerstädten und internationale Begegnungen**
11. **Bebauungsplan Nr. 61 "Tennisanlage Viktoriastraße"
- 1. Ergänzung
hier: Ergänzung gem. § 1 (8) BauGB**
12. **Bebauungsplan Nr. 6d "Windmühlensch" - 34. Änderung
hier: Vereinfachte Änderung gem. § 13 BauGB
für ein Teilstück des Grundstücks Seminarstr. 8**
13. **Bebauungsplan Nr. 6a "Windmühlensch" - 29. Änderung**
 1. **Stellungnahmen der Behörden gem. § 4 (1) BauGB**
 2. **Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB**
 3. **Beschluss der öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB**
14. **51. Änderung des Flächennutzungsplanes
hier: Änderung gem. § 1 (8) BauGB**
15. **Bebauungsplan Nr. 8 "Adelingstraße" - Aufhebung
hier: Aufhebung gem. § 1 (8) BauGB**
16. **Bebauungsplan Nr. 8 "Adelingstraße"
hier: Aufstellung gem. § 2 (1) BauGB**

17. **52. Änderung des Flächennutzungsplanes in einem Teilbereich des Bebauungsplanes Nr. 46 "Niedermühle"**
hier: Änderung gem. § 1 (8) BauGB
18. **Bebauungsplan Nr. 46 "Niedermühle" - 4. Änderung**
hier: Änderung gem. § 1 (8) BauGB
19. **Denkmalbereichssatzung "Burg und Stift Borghorst mit Stiftsfreiheit und Kath. Pfarrkirche St. Nikomedes"**
hier: Einleitung des Verfahrens
20. **Entsorgung der Kleinkläranlagen**
hier: Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen in der Stadt Steinfurt vom 14.12.1988,
3. Nachtrag vom
21. **Satzung gem. § 4 Abs. 5 der Straßenbaubeitragssatzung - Schulstraße**
22. **Erhebung von Straßenausbaubeiträgen - Schulstraße**
23. **Widmung der Erschließungsanlage "Grottenkamp, von Schützenstraße bis westl. Grenze des Bbpl. Nr. 68 "nördl. Ravensberger Straße" einschl. der Stichwege im Bereich der Parzellen Flur 25, Flurstücke 526 und 525, Gemarkung Borghorst**
24. **Erhebung von Erschließungsbeiträgen nach dem BauGB für die Erschließungsanlage "Grottenkamp, von Schützenstraße bis westl. Grenze des Bbpl. Nr. 68 "nördl. Ravensberger Straße" einschl. der Stichwege im Bereich der Parzellen Flur 25, Flurstücke 526 und 525, Gemarkung Borghorst"**
25. **Widmung der Erschließungsanlage "Timmerkamp" im Stadtteil Burgsteinfurt**
26. **Erhebung von Erschließungsbeiträgen für die Erschließungsanlage "Timmerkamp" im Stadtteil Burgsteinfurt**
27. **45. Flächennutzungsplanänderung im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 46 "Niedermühle"**
 1. Stellungnahmen der Behörden gem. § 4 (1) BauGB
 2. Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB
 3. Beschluss der öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB
28. **Bebauungsplan Nr. 46 "Niedermühle" - 3. Änderung**
 1. Stellungnahmen der Behörden gem. § 4 (1) BauGB
 2. Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB
 3. Beschluss der öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB
29. **42. Flächennutzungsplanänderung im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 43b "Houthscher Garten"**
 1. Anregungen gem. § 3 (2) BauGB
 2. Beschluss der Flächennutzungsplanänderung und Beschluss der Begründung
30. **Bebauungsplan Nr. 43b "Houthscher Garten"**
 1. Anregungen gem. § 3 (2) BauGB
 2. Beschluss der erneuten öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB i.V.m. § 4a (3) BauGB
31. **53. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich südlich der St. Nikomedes-Pfarrkirche**
hier: Änderung gem. § 1 (8) BauGB
32. **Bebauungsplan Nr. 17 "Kolpingstraße/ Nikomedesstraße/ Lechtestraße" - Teilaufhebung**
hier: Teilaufhebung gem. § 1 (8) BauGB
33. **Bebauungsplan Nr. 18b "Patriotenweg"**
hier: Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses vom 16.03.1994

34. **Bebauungsplan Nr. 18b "Buckshook-Süd/ Patriotenweg"**
hier: Aufstellung gem. § 2 (1) BauGB
35. **Bebauungsplan Nr. 16c "Kirchplatz/ Breulstraße"**
hier: Aufstellung gem. § 2 (1) BauGB
36. **36. Flächennutzungsplanänderung für einen Teilbereich
des Bebauungsplanes Nr. 18a "nördlich Buckshook"**
 1. **Stellungnahmen der Behörden gem. § 4 (1) BauGB**
 2. **Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB**
 3. **Beschluss der öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB**
37. **Bebauungsplan Nr. 18a "nördlich Buckshook" - 2. Änderung**
 1. **Stellungnahmen der Behörden gem. § 4 (1) BauGB**
 2. **Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB**
 3. **Beschluss der öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB**
38. **Bebauungsplan Nr. 30a "Himmelreich - West"**
hier: Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses vom 27.09.2006
gem. § 1 (8) BauGB
39. **Bebauungsplan Nr. 30a "Himmelreich-West"**
hier: Aufstellung gem. § 13a BauGB
40. **Bebauungsplan Nr. 6d "Windmühlensch" - 33. Änderung**
 1. **Aufhebung des Änderungsbeschlusses vom 08.03.2006**
 2. **Änderung gem. § 13a BauGB**
41. **Bebauungsplan Nr. 15a "Bahnhof Burgsteinfurt"**
hier: Veränderungssperre gem. § 14 (1) BauGB
42. **Bebauungsplan Nr. 37 "Lohkamp"**
 1. **Anregungen gem. § 3 (2) BauGB**
 2. **Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB
und Beschluss der Begründung**
43. **Mitteilungen über Beschlüsse, die in einer angemessenen Frist
nicht ausgeführt werden konnten**
44. **Mitteilungen und mündliche Anfragen, Verschiedenes**

II. Nichtöffentliche Sitzung

1. **Erörterung der Niederschrift über die Sitzung Nr. 23 vom 13.12.2006,
nichtöffentlicher Teil**
2. **Vertrauliche Anträge und Anfragen gem. §§ 5 und 6 der Geschäftsordnung,
Dringliche Entscheidungen gem. § 60 GO NW**
3. **Veröffentlichung von Beschlüssen**
4. **Mitteilung über Beschlüsse, die in einer angemessenen Frist nicht ausgeführt
werden konnten**
5. **Vertrauliche Mitteilungen und Anfragen, Verschiedenes**

**Steinfurt, 27.02.2007
Az.: 10 Rk.**



**(Andreas Hoge)
Bürgermeister**

**Bekanntmachung
des
BÄDERBETRIEBES der Stadt Steinfurt**

Der Rat der Stadt Steinfurt hat am 07.12.2006 den Jahresabschluss zum 31.12.2005 festgestellt und wie folgt beschlossen:

Feststellung des Jahresabschlusses 2005 des Bäderbetriebes der Stadt Steinfurt und Verwendung des Bilanzgewinnes

Beschluss

Aufgrund des § 4 c der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO) wird der Jahresabschluss 2005 des Bäderbetriebes der Stadt Steinfurt wie folgt festgestellt:

<u>1. Bilanz, Jahres- und Bilanzverlust</u>	
Endsumme der Bilanz auf	5.175.177,09 EUR
den Jahresverlust 2005 auf	- 511.897,08 EUR
den Bilanzgewinn 2005 auf	+ 165.097,22 EUR
<u>2. Ergebnisverwendung</u>	
Der Jahresverlust 2005 beträgt	- 511.897,08 EUR
Der Gewinnvortrag aus 2004 betrug	+ 165.294,30 EUR
Im Jahre 2005 wurde der geplante Jahresverlust 2005 mit insgesamt	511.700,00 EUR
durch den Haushalt der Stadt Steinfurt ausgeglichen.	
Der Bilanzgewinn von	+ 165.097,22 EUR
ist auf neue Rechnung vorzutragen	
<u>3. Entlastung der Werkleitung für das Jahr 2005</u>	

Der Werkleitung wird Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig, 0 Enthaltung (en)

Der Jahresabschluss liegt in der Zeit vom 12.03.2007 bis 06.04.2007 in den Geschäftsräumen des Bäderbetriebes der Stadt Steinfurt, Wiemelfeldstraße 48, Prüfungszimmer, zur Einsichtnahme aus.

Die Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen in 44623 Herne hat am 07.02.2007 folgenden abschließenden Vermerk erteilt:

Die GPA NRW ist gemäß § 106 GO NRW gesetzlicher Abschlussprüfer des Betriebes Bäder-Betrieb der Stadt Steinfurt. Zur Durchführung der Jahresabschlussprüfung zum 31.12.2005 hat sie sich der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Heilmaier & Partner GmbH, Krefeld, bedient.

Diese hat mit Datum vom 19.10.2006 den nachfolgend dargestellten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

„Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Eigenbetriebes „Bäderbetrieb der Stadt Steinfurt“ für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2005 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften, den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen in der Betriebssatzung liegen in der Verantwortung der Werkleitung des Betriebes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 106 GO Nordrhein-Westfalen unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Betriebes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzung der Werkleitung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

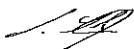
Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen in der Betriebssatzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Sondervermögens. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Sondervermögens und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung dar.“

Die GPA NRW hat den Prüfbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Heilmaier & Partner GmbH ausgewertet und eine Analyse anhand von Kennzahlen durchgeführt. Sie kommt dabei zu folgendem Ergebnis:

Der Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers wird vollinhaltlich übernommen. Eine Ergänzung gemäß § 3 der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen (JAP DVO) ist aus Sicht der GPA NRW nicht erforderlich.

48565 Steinfurt, 28. Februar 2007



Dipl.-Ing. Wilhelm Felix Schulz